



PRESSEMITTEILUNG

Statement von Proctorio zu der Veröffentlichung des Videos *Überwachung auch in der Studentenbude* auf der Website des Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (LfDI) Baden-Württemberg

München, 30.04.2021 – Der LfDI Baden-Württemberg hat das Video *Überwachung auch in der Studentenbude* zum Thema Rechte von Studierenden bei Online-Prüfungen veröffentlicht, vom dem wir uns klar distanzieren. Alle gängigen Vorurteile gegenüber Proctoring (Fernaufsicht) bei Online-Prüfungen werden in dem Video des LfDIs populistisch und falsch dargestellt, so wie man es von einer Landesbehörde eigentlich nicht erwarten würde.

Das Video zeichnet sich durch einen Mangel an Objektivität aus und es wird damit der Wichtigkeit dieses Themas für alle Betroffene nicht gerecht. Hier findet eine Vorverurteilung seitens des LfDIs gegenüber allen Nutzern und Herstellern von Proctoring Lösungen statt. Damit hat das LfDI nach Meinung einiger Betroffener und Rechtsexperten die Grenze ihres Prüfungsauftrags klar überschritten. Die Aufgabe einer staatlichen Behörde wie dem LfDI ist es, Informationen zur Meinungsbildung des einzelnen Bürgers zur Verfügung zu stellen und nicht aktive Meinungsmache zu betreiben. Hat das LfDI Informationen Dozierenden und Studierenden eingeholt, die Online-Prüfungen durchgeführt haben bzw. daran teilgenommen haben? Basierend auf aktuellem Nutzungsverhalten unserer Kunden lässt sich eine Zustimmungquote >95% für online beaufsichtigte Prüfungen feststellen. Diese hohe Akzeptanz wurde bei gleichzeitigem Angebot einer alternativen Präsenzklausur erzielt.

Wie steht es um die Ausgewogenheit der Grundrechte von Studierenden und Dozierenden vs. DSGVO? Datenschutz ist wichtig und die europäischen Errungenschaften sind nicht zu leugnen. Aber Datenschutz kann dazu führen, dass der Einzelne sein Selbstbestimmungsrecht über seine eigenen Daten verliert! Dies kommt einer datenschutzrechtlichen Entmündigung gleich! Wir sind der Meinung, dass die Wahlfreiheit des Einzelnen, seine Daten für seinen persönlichen Mehrwert ausschließlich zweckgebunden und im absolut erforderlichen Maß abzugeben, erhalten bleiben muss.

Online-Prüfungen sind gerade in Pandemie-Zeiten oftmals die einzige Möglichkeit, um dem Recht der Studierenden und der Pflicht der Dozierenden auf eine angemessene Prüfung gerecht zu werden und negative Auswirkungen durch den Ausfall der Termine auf den weiteren Werdegang zu vermeiden. So ist es wichtig, dass Hochschulen – auch in Baden-Württemberg - vielseitige Prüfungsformate ermöglichen, die gleichzeitig die Qualität der Prüfungen sowie die erzielten Ergebnisse sicherstellen und dabei selbstverständlich im Rahmen aller bestehenden Gesetze und Regelungen agieren. Insbesondere Chancengleichheit und ein faires Verfahren, das Täuschungsversuche verhindert und ahndet, müssen für alle Prüflingsteilnehmenden gewährleistet sein und werden auch von der Mehrheit der Studierenden gefordert.

Das LfDI in Baden-Württemberg nimmt Studierenden die Wahlfreiheit, selbst zu entscheiden, ob sie an einer Präsenzprüfung oder an einer Online Prüfung teilnehmen wollen. Die Mündigkeit der Studierenden - die selbstbestimmte Auswahl aus verschiedenen Prüfungsvarianten - wird in Frage gestellt. Vor dem Hintergrund, dass Studierende ihre Prüfungen ortsunabhängig schreiben können, erhalten Studierende ein Wahlrecht: Sie können sich entscheiden, ob sie eine digital beaufsichtigte Fernprüfung oder eine termingleiche Präsenzprüfung ablegen wollen. Damit wird es ermöglicht, dass die persönlichen und z.T. beruflichen Lebensumstände mit den individuellen Studienbedingungen harmonisiert werden können und damit mehr Freiheit geschaffen wird, um den entsprechenden Abschluss zu erzielen. Darüber hinaus werden durch die online Beaufsichtigung von online Prüfungen Bewertungen nicht inflationär, objektiv nachvollziehbar und damit nicht wertlos.

Wir bieten dem LfDI in Baden-Württemberg hiermit gerne die Möglichkeit an, einen offenen Dialog zum Thema online Prüfungsbeaufsichtigung mit uns zu führen und dabei detaillierte Einblicke in unsere Lösung zu erhalten, um eine Meinungsbildung auf der Basis von Fakten zu erreichen. Gleichzeitig fordern wir das LfDI Baden-Württemberg dazu auf, das im Internet veröffentlichte Video *Überwachung auch in der Studentenbude* aus dem Netz zu entfernen.

Über Proctorio

Proctorio, die vollautomatisierte und sichere Prüfungsaufsicht für Online Prüfungen. Proctorio ist skalierbar, kostengünstig und DSGVO-konform. Die Prüfungsplattform von Proctorio funktioniert mit allen gängigen Lernmanagement-Systemen und kann bei Bedarf individuell auf jedes Lernmanagement-System angepasst werden. Mit der Plattform von Proctorio können Institutionen mit einem Klick eine DSGVO-konforme und automatisierte Beaufsichtigung und Identitätsprüfung hinzufügen, um sofortige Auswertungen zu eingereichten Prüfungen zu erhalten. Die nahtlose Integration erleichtert den Zugang für die Nutzenden, da keine zusätzlichen Logins nötig werden. Darüber hinaus können bei Bedarf zeit- und ortsunabhängig Prüfungsszenarien definiert werden.

Weitere Informationen unter

www.proctorio.com oder www.proctorio.de

<https://www.youtube.com/watch?v=BMIjCaactP4>

<https://www.youtube.com/watch?v=2oKOvkfyIhk>

Pressekontakt:

Karin Bollo

Tel: +49 171 5177070

Email: press@proctorio.de